

Mehr als
ein Job

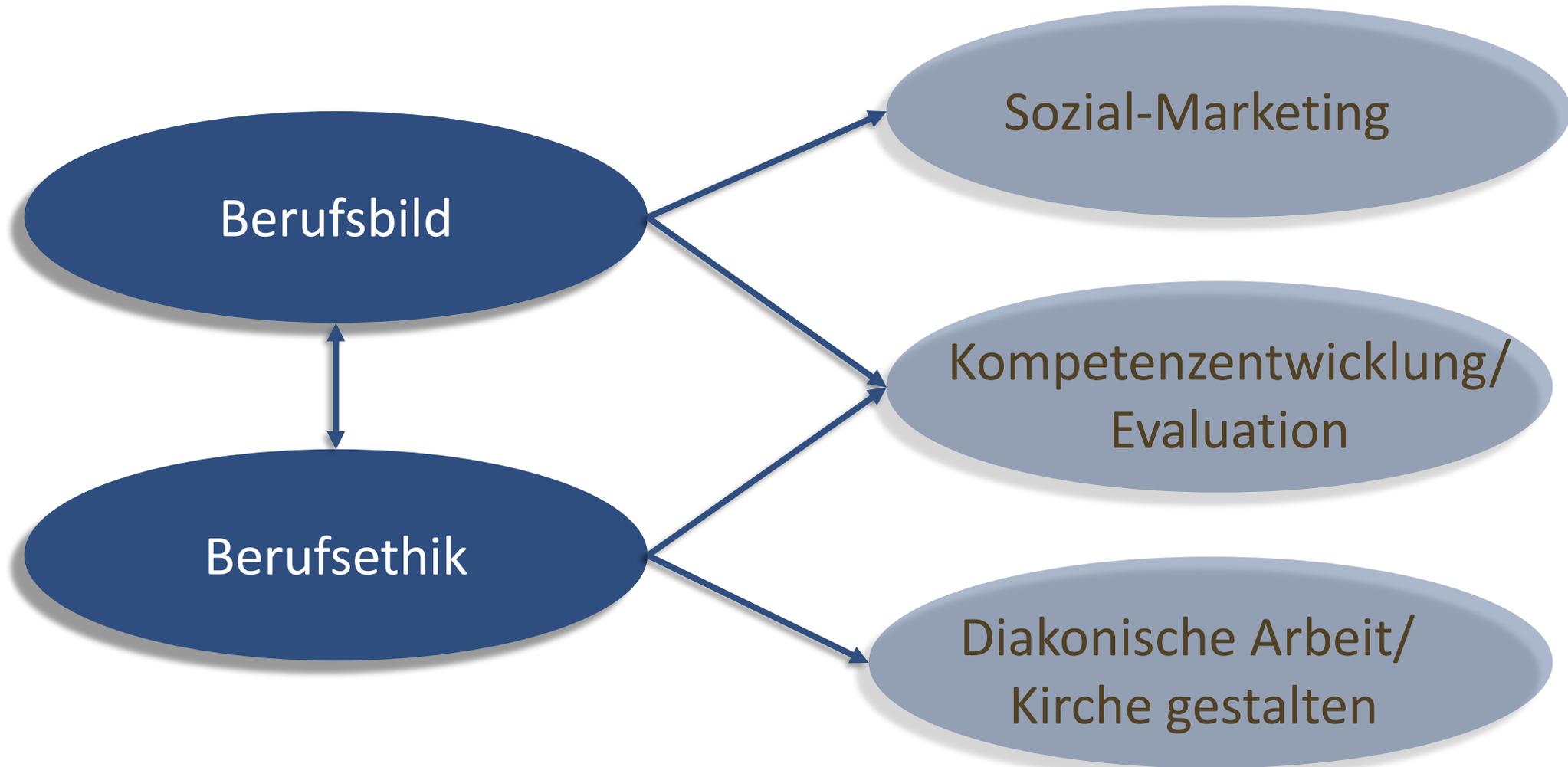
DIAKON*IN

MACHT-SINN.INFO
ENTDECKE SINNVOLLE BERUFE IN DER KIRCHE.

Berufsbild Diakon:in



Projekt Berufsbild



Wozu sind wir
eigentlich da?

DIAKON*IN

Warum soll ich
Diakon:in
werden?

MACHT-SINN.INFO
ENTDECKE SINNVOLLE BERUFE IN DER KIRCHE.

Berufsbild Diakon:in

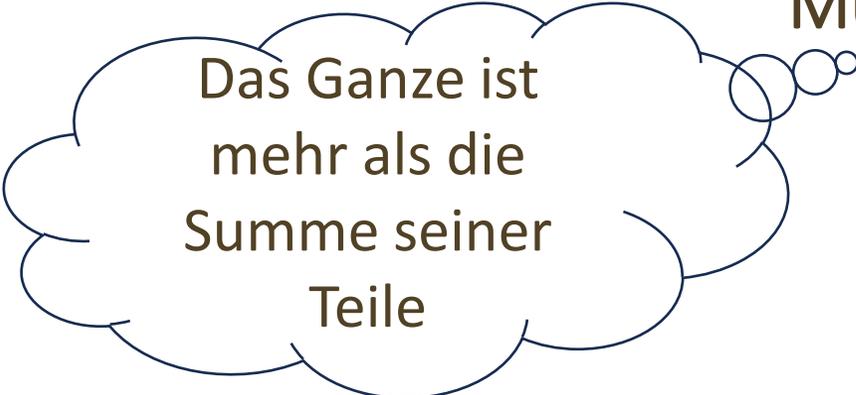


Theologische und soziale Professionalität

Doppelte Qualifikation



Multiperspektivische Sicht



Das Ganze ist
mehr als die
Summe seiner
Teile

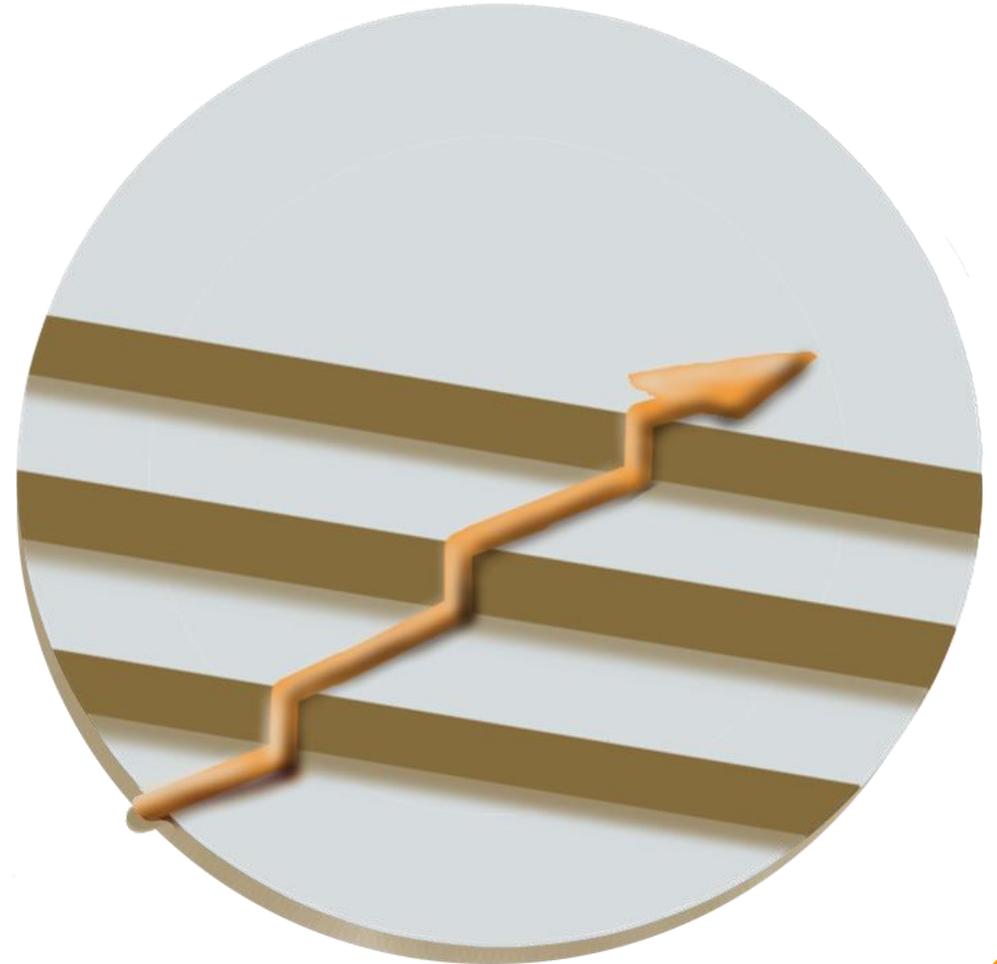
A thought bubble with a blue outline and three small circles at the top right, containing the text "Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile".

Herausforderung: Definition finden

Für theologische und sozialfachliche
Diskurse in der doppelten
Qualifikation anschlussfähig

Für verschiedenen Arbeitsfelder und
Qualifikationen

Kurz und prägnant



Doppelte integrierte Qualifikation

Bilden, z. B.: Formale (Schulen, Hochschulen, Fortbildung), non-formale und informelle Bildungsprozesse (in Kirchengemeinde, Diakonie und Sozialraum). In der Dienstanweisung steht beispielsweise: „...wird beauftragt, die Kofirmandenarbeit im Kirchenkreis zu konzipieren.“

Übergreifende
Begriffe

Verkündigen, praktiziert Formen zielgruppenspezifischer Spiritualität (Hauskreise, Andachten für die Arbeit von Gruppen, Mitarbeitende in Jugendwerken, Einrichtungen und Schulen, zielgruppenbezogene Gottesdienste, etc.). In der Dienstanweisung steht beispielsweise: „Die Diakonin hält Andachten in den Altenheimen der Gemeinde. Sie verantwortet zielgruppenbezogene Gottesdienste“.

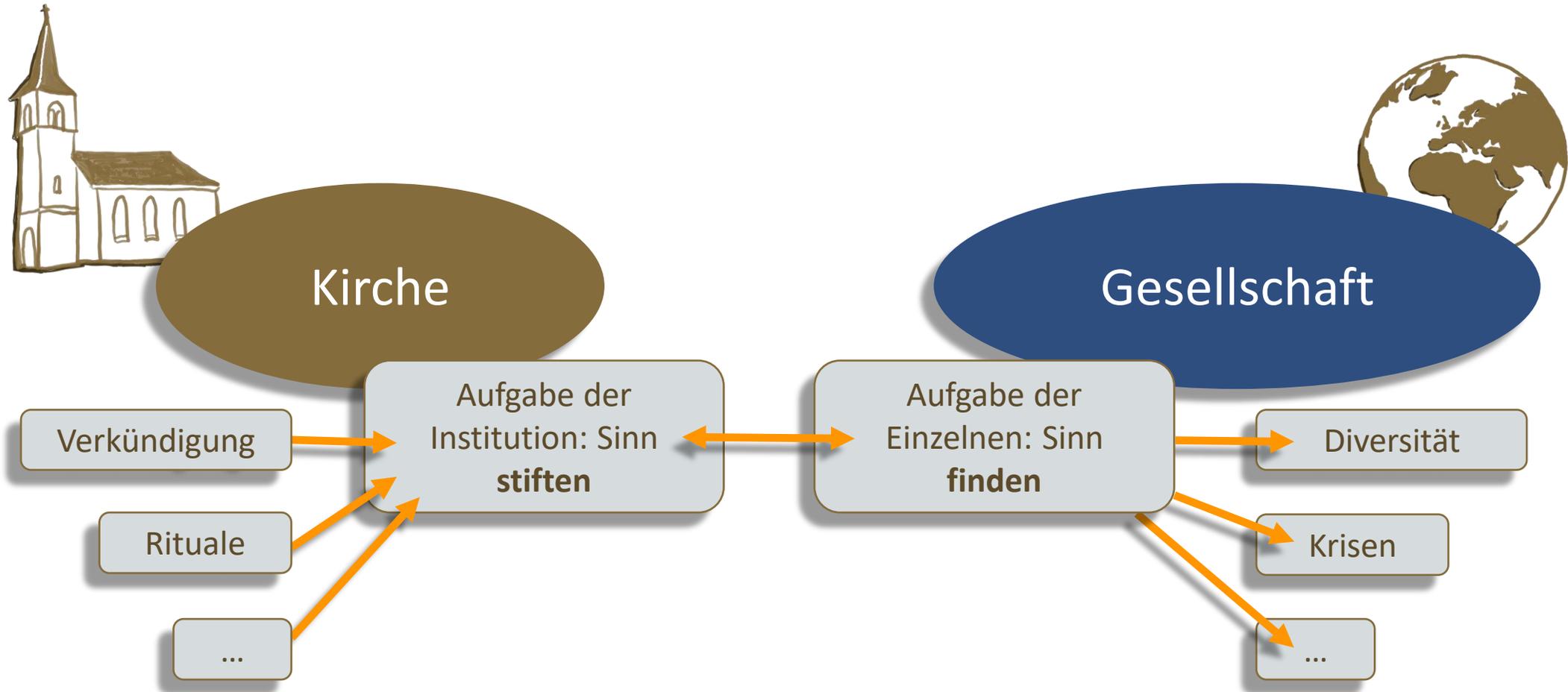
Sinnfindung begleiten



Evangelium verkünden in Tat
und Wort



Sinnstiftung als integrierendes Element

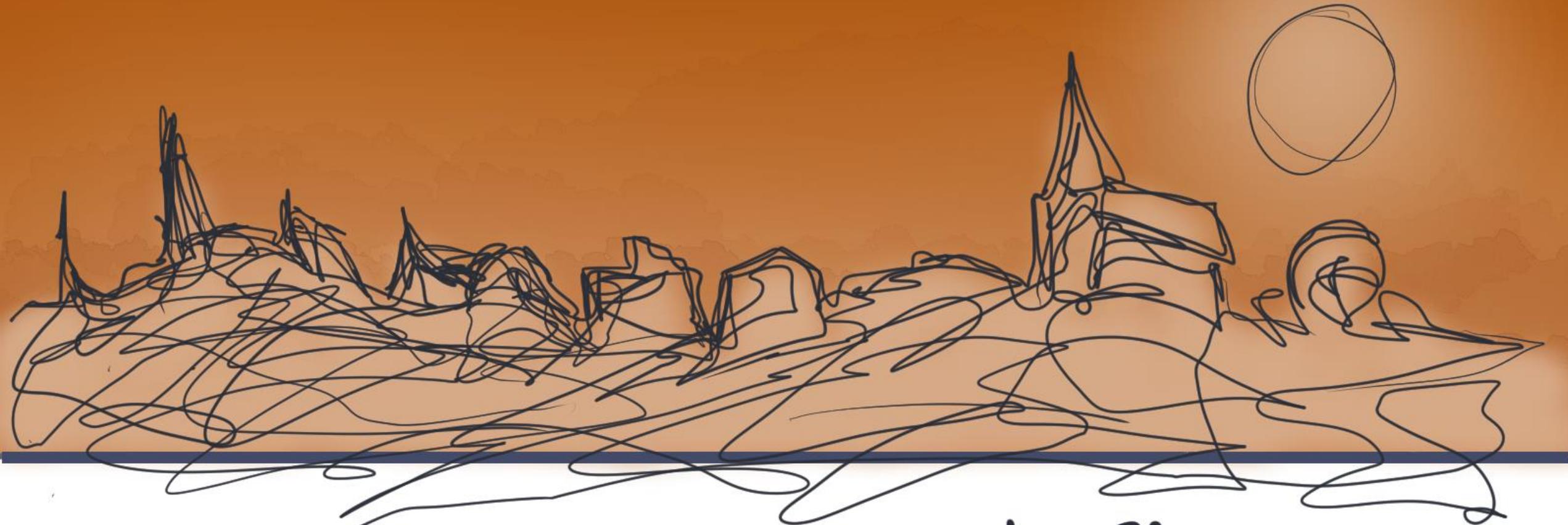


Was ist eine Diakonin, ein Diakon?

Diakon:innen handeln aus einer christlichen Haltung in der Verbindung von sozialfachlicher und theologischer Kompetenz. Sie befähigen Menschen in verschiedenen Lebenslagen und fördern deren Sinnfindung.

Sinnfindung

1. Sinnperspektive: individuelle Krisen bewältigen
2. Sinnperspektive: gesellschaftliche Krisen bewältigen
3. Sinnfindung braucht Orientierung -> Berufsethik
4. Sinn entsteht im Austausch -> Gemeinschaften



Suche nach Sinn

Wesentliches Merkmal diakonischen Handelns?

Fachgespräch „SinnFragen – Diakoniat 2023“

Bernd Heide



Biblischer Zugang: Jesus als Diakon

Was willst du das
ich dir tun soll?
(Lk 18; Mk 10)

Beteiligung-
Selbstwirksamkeit-
uno acto Prinzip

Dein Glaube hat
dir geholfen
(Lk 18, MK 10,52)

Heilung

Individuelle Perspektive

Konstruktivismus

Gesellschaftliche
Perspektive

Empowerment

Nächstenliebe: Kollektives Helfersyndrom?
oder Teilhabe/ Befähigung

Spirituelle Perspektive

Verbunden fühlen
Unverfügbarkeit

Vertrauen: in Selbstwirksamkeit und Gotteswirksamkeit

Sinnfindung... Annäherung an einen unbestimmten Begriff

- (Grund-) Bedürfnis
- „Der Sinn des Lebens“ ist nicht greifbar
- Orientierung an Werten
- Wechselwirkungen mit Habitus
- Wirksamkeit über Haltung und Verhalten
- Persönliches Empfinden und Anerkennung durch Andere

Individueller, dynamischer Prozess der sich an gesellschaftlichen Werten in milieuspezifischer Ausprägung orientiert

Ganzheitlich

Kognitiv: Sinn geben

Affektiv: Sinn erleben

Leiblich: Wohlfühlen

Sinnfindung... Annäherung an einen unbestimmten Begriff

Zentrales Thema der
praktischen Theologie

Gelingendes Leben
(M. Borth)

Logotherapie
(V. Frankl)

Sinnorientierte Seelsorge
(K. Röhlin)



Weisheit
(Apg.)

Kulturhermeneutisch
begründete
Lebensdeutung (W. Gräb)

Resonanz
(H. Rosa)



Mindfulness
(J. Kabat- Zinn)

Kohärenz
(A. Antonowski)

Flow
(M. Csikszentmihalyi)

Sinnfindung braucht...

- Konkrete Anlässe (Krisen, Veränderungen, Lernprozesse...)
- Soziale Prozesse (Austausch, Vorbilder...)
- Reflexion (Selbstreflexion, Feedback...)
- Selbstregulierung (Ruhe, Entschleunigung, Sicherheit...)
- Spirituelle Anleitung

Diakon:innen sind aufgrund ihrer Kompetenzen, Erfahrungen und Haltungen Expert:innen bei der Unterstützung von Sinnfindungsprozessen.

Folien für die Workshops

Thesen...

- Unsere Zeit ist geprägt durch Krisen, die gesellschaftlich und individuell gedeutet werden müssen. Krisen sind immer auch Sinn-Krisen. Das Finden eines neuen Sinns ist der Schlüssel für die Bewältigung der Krisen.
- Sinnfindung geschieht bewusst und unbewusst, ist ein menschliches Grundbedürfnis und führt meistens zu mehr Wohlbefinden und nachhaltigem Handeln.
- Eine wesentliche Aufgabe der Kirche besteht darin, Menschen bei der Sinnfindung zu unterstützen. Allerdings ist sie in ihrem gegenwärtigen System an vielen Stellen gefangen und erreicht immer weniger Menschen.

Thesen...

- Die doppelte Qualifikation von Diakon:innen ermöglicht systemübergreifende Perspektiven. Sinnperspektiven können ein integriertes Berufsverständnis fördern.
- Als Diakon:innen begegnen wir Menschen in Krisen in Form von Nothilfe, Lebenshilfe und bei der Entwicklung von „Lebenskunst“ (Eidt 2022). Wir haben Möglichkeiten in den Systemen Kirche und Gesundheit/Soziales zu wirken und somit den Auftrag der Kirche zur Sinnstiftung zu unterstützen.
- In sozialfachlichen Diskursen und Handlungen wird der Sinnperspektive oft nicht die gebührende Bedeutung beigemessen. Durch die doppelte Qualifikation können Diakon:innen in allen Arbeitsbereichen des Sozial- und Gesundheitswesens sowie in religionspädagogischen Arbeitsfeldern diesen Mehrwert auf Mikro-, Meso- und Makroebene einbringen.

Thesen...

- Sinnfragen können auf allen Ebenen nur partizipativ gestellt und beantwortet werden. Gemeinschaften sind durch die Vertrautheit ihrer Mitglieder, ihre inhaltliche Ausrichtung und die Kompetenz der Mitglieder gute Orte um sich (exemplarisch) Sinnfragen zu nähren.
- Die Professionalität von Diakon:innen muss durch eigene Forschung gestärkt werden. Diakoniewissenschaft als Untergruppe der Theologie ist aus Sicht der doppelt qualifizierten Diakon:innen unvollständig. Studien zu Sinnfragen können den Anfang für eine umfassende Diakoniewissenschaft darstellen.

Thesen...

- Die Weiterentwicklung des Berufsbildes und die Formulierung einer Berufsethik können sich an den genannten Thesen orientieren. Um wirksam zu sein, braucht diese Entwicklung partizipative Prozesse.
- Gemeinschaften und der Beruf der Diakon:in werden durch die Ausrichtung auf Sinnfragen (aus doppelter Perspektive) attraktiv:
 - Sie fördern eine lebenswerte Gesellschaft, die auf Begegnung (Buber) beruht
 - Sie unterstützen individuelle Sinnfindung zur Bewältigung von Krisen (Frankl)
 - Sie erleben in der Auseinandersetzung mit Sinnfragen ihr eigenes Tun als sinnvoll

Sinnstiftung konkret

- ▽ Soziale Arbeit / Diakonie als Nothilfe:
orientiert an den physiologischen Grundbedürfnissen
 - ▽ Soziale Arbeit / Diakonie als Lebenshilfe:
orientiert an sozialen Grundbedürfnissen (Inklusion und Anerkennung)
 - ▽ Soziale Arbeit / Diakonie als (christliche) Lebenskunst:
orientiert an Selbstverwirklichung und Transzendenz
- www.berliner-stadtmission.de

Ellen Eidt in Eisenach 2022

Sinnstiftung konkret

Sinn geben (Gedanken)			
Sinn erleben (Gefühle)			
Wohlbefinden (Körper)			

Nothilfe

Lebenshilfe

Lebenskunst

